

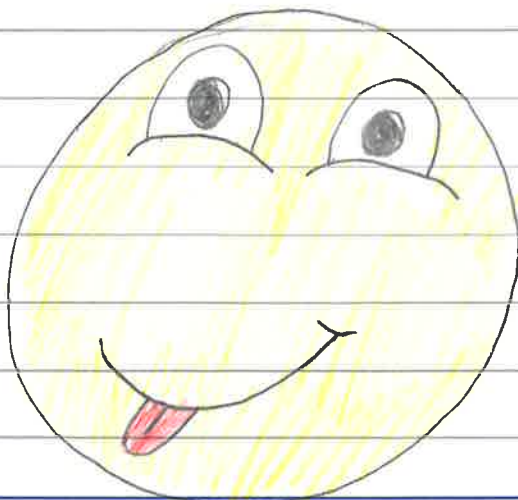


Vorwort  

Liebe LeserInnen,

Das wir diese Aktion gewonnen haben war echt Glück. Aber wir haben es auch wirklich verdient. Wir konnten es erst gar nicht glauben, das genau wir gewonnen haben. Was wir aber auch nicht geglaubt haben ist das unsere Lehrerin uns doch nicht anliegt. Also war es so.

Noch viel Spaß beim Lesen wünscht ihnen die Klasse 4a, aus der Elbethenschule!



Viel Spaß  
beim Lesen!

## ♥ Unsere Klassenfahrt nach Österreich 2016 ♥

Es war so weit. Das Wochenende ist vorbei und der Tag begann mit einer sehr guten Laune.

Wie sonst jeden Morgen zieht man sich um geht Frühstück und putzt danach die Zähne und

das Gesicht. Dann geht es in die Schule diesmal alle mit dem Auto. Die Meisten haben einen

Trolli, den sie hinter sich her ziehen. Manche haben auch einen Koffer dabei, doch was alle haben

ist ein Rucksack. In den Rucksäcken ist die Brotzeit und eine Flasche. Als alle da sind steigen

wir in den Bus, jeder sitzt neben seinem Partner,

aufßer ein paar Ausnahmen. Der Abschied der Eltern

ist etwas schwer, aber trotzdem weint niemand.

Nach 2 Stunden Busfahrt sind wir endlich in Fiss angekommen. Wir steigen aus und atmen erstmal frische Luft ein. Das tut gut. Die Besitzer des Hotels empfangen uns und geben uns unsere Schlüssel fürs Zimmer. Wir sind schon ganz aufgeregt was für Zimmer wir bekommen. Das Hotel Coreas hatte sehr schöne Zimmer sogar mit einem Terracer. Leider konnten wir uns noch nicht ausruhen, denn wir sind noch mit der Gondel den Berg hochgefahren. Dort aßen wir zu Mittag im Restaurant Möseralm. Nach dem Essen spielten wir auf dem Möseralmenspielplatz, das hat Spaß gemacht. Dann gab es eine Überraschung für uns. Wir durften mit dem Fisser-Flitzer fahren.

Auf der Fisser-Flitzerbahn gab es verschiedene Tunnel (z.B. einen Feuerkunnel oder einen Tunnel der so aussah wie ein Deckungel). Dann gab es noch einen Tunnel in dem von uns ein Foto geschossen wird, das man dann unten in einem kleinen Laden kaufen kann. Jeder der noch einmal fahren wollte durfte noch eine Runde fahren. Danach ging es wieder ins Hotel Cores. Dort aßen wir zu Abend und danach durften wir endlich in unsere Zimmer, um uns umzuziehen und die Zähne zu putzen. Alle trafen sich wieder im Essraum. Uns wurde nämlich noch eine Geschichte vorgelesen. Dann sagten wir uns allen: „Gute Nacht!“ Und gingen schlafen.